

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 88 (1970)
Heft: 142

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, Montag 22. Juni 1970
Berne, lundi 22 juin 1970

1429

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Parait tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

88. Jahrgang
88^e année

N° 142

Redaktion und Administration: Effingerstr. 3, 3000 Bern. ☎ (031) 61 2000 (Eidg. Amt für das Handelsregister ☎ [031] 61 26 40) - Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Preise: Schweiz: Kalenderjahr Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, Ausland: jährlich Fr. 40.-, Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) - Annoncenregie: Publicitas AG - Insertionsstarif: 28 Rp. (Ausland 33 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.
Rédaction et administration: Effingerstr. 3, 3000 Berne. ☎ (031) 61 2000 (Office féd. du registre du commerce ☎ [031] 61 26 40) - En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix: Suisse: année civ. 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; étranger 40 fr. par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus) - Régie des annonces: Publicitas S.A. - Tarif d'insertion: 28 ct. (étranger 33 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

N° 142 Inhalt - Sommaire - Sommario

Ämtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhandene Werttitel. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung verschiedener Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Solothurn.
Änderung des Fondsreglements West Fund.
Société Continentale d'Investissements SA, en liquidation, Fribourg.
Fondsreglement Pro Invest, Schweizerischer Anlagefonds für Liegenschaften und Aktien, Basel.
Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Verrechnungsstelle: Gebäuderverkehr, Mai 1970. - Office suisse de compensation: Service réglementé des paiements, mai 1970.
Verzollungsvorschriften. - Prescriptions de dédouanement.

Jakob Hunziker, von Staffelbach, in Zürich, Präsident, und Lilian A. Hunziker, von Staffelbach, in Zürich, beide mit Einzelunterschrift. Einzelprokura hat Martin Schönenberger, von Mosnang, in Oberrohrdorf. Kollektivprokura zu zweien hat Bruno Croci, von Zürich, in Scherzwebach, mit der Beschränkung jedoch, dass er nur je mit einem Mitglied des Verwaltungsrates oder mit Martin Schönenberger, Prokurist, zeichnet.

11. Juni 1970. Fahrzeuge; technische Bedarfsartikel.
Emil Frey AG, Motorfahrzeuge, in Zürich 9 (SHAB Nr. 32 vom 9. 2. 1970, S. 295). Statuten am 6. 5. 1970 geändert. Neue Firma: Emil Frey AG (Emil Frey S.A.) (Emil Frey Ltd.). Hinsichtlich der Vinkulierung der Aktien und damit zusammenhängender Vorhand- und Kaufrechte bestehen besondere Vorteile gemäss näherer Regelung in den Statuten. Neue Umschreibung des Zwecks: Vertrieb, Fabrikation und Instandhaltung von Fahrzeugen und anderen technischen Bedarfsgütern. Sie kann sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen und andere Unternehmungen sowie Grundstücke erwerben. VR (Verwaltungsrat) besteht nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. Neues Mitglied des VR: Hans Gerhardt; er ist nicht mehr Direktor. Er führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Die Unterschriften von Dr. rer. oec. Walter Hurni, Hermann Roost, Walter Kern und Otilio Guinjah sowie die Prokuren von Willi Müller und Gualtiero Bordoni sind erloschen.

11. Juni 1970. Holz- und Kohle.
Jakob Appenzeller, in Oberengstringen (SHAB Nr. 123 vom 30. 5. 1951, S. 1295), Holz- und Kohlenhandlung. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

11. Juni 1970.
Banque pour le Commerce Suisse-Israëlien, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1969, S. 2045), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Unterschrift von Ugo Sommer erloschen. Victor Pinto führt seine Kollektivunterschrift nicht mehr als stellvertretender Direktor, sondern als Direktor. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: José Klein, chilenischer Staatsangehöriger, in Colony, Delegierter des Verwaltungsrates, und Charles Mermoud, französischer Staatsangehöriger, in Genf, stellvertretender Direktor.

11. Juni 1970.
Baugenossenschaft Rychenbergstrasse, in Winterthur 2 (SHAB Nr. 73 vom 27. 3. 1968, S. 650). Hans Hummel und Ernst Sprenger aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Herbert Isler nicht mehr Aktuar, sondern Präsident der Verwaltung; seine Unterschrift ebenfalls erloschen. Neue Mitglieder der Verwaltung: Gerhard Zingre, von Launen b. Gstaad BE, in Aadorf, Aktuar. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 29. 10. 1969 hat sich diese Genossenschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Baugenossenschaft Rychenbergstrasse in Liquidation durchgeführt. Liquidator mit Einzelunterschrift ist der vorgenannte Gerhard Zingre.

11. Juni 1970.
Bankinstitut Zürich, in Zürich 8, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 38 vom 16. 2. 1970, S. 347). Walter Fischer infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Dr. Andreas M. Rickenbach nicht mehr Präsident des VR, aber weiterhin Mitglied desselben; führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen. Horst Janson nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident des VR; führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

11. Juni 1970.
C. Schlotterbeck Nutzfahrzeuge AG, in Kloten (SHAB Nr. 269 vom 17. 11. 1969, S. 2643). Unterschrift von C. Jürg Schlotterbeck sowie Prokuren von Heinz M. Neuweiler und Marcel Glatter erloschen. Neue Mitglieder des VR (Verwaltungsrat) mit Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Eduard Wackernagel, von und in Basel, Präsident; Juan Roca, von und in Lenzburg, Delegierter und Hansruedi Bolliger, von Leutwil, in Reinach AG. Dr. Peter Suter, Mitglied des VR, führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.

11. Juni 1970.
Immobilien-genossenschaft Nordiska, in Zürich 1 (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1956, S. 541). Dr. Hans Berger, Kristian O. Berg und Bjarne Storaas aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Neue Mitglieder des Vorstandes: Dr. George M. Wettstein, von Zürich, in Küsnacht, Präsident mit Einzelunterschrift, sowie William Rode, norwegischer Staatsangehöriger, in Oslo, und Eduard Cornelius Heijning, von und in Zürich, beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

11. Juni 1970. Beteiligungen.
Estanol AG, in Zürich 9 (SHAB Nr. 215 vom 15. 9. 1969, S. 2121), Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen usw. Neu haben Kollektivprokura zu zweien: Martin Eichholzer, von Zürich, in Lenzburg, und Josephine Felber, von Oberdorf BL und Zürich, in Zürich.

11. Juni 1970. Werkzeuge.
Reishauer AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 23 vom 29. 1. 1970, S. 217). Fabrikation und Verkauf von Werkzeugen usw. Prokura von Heiner Weichelt erloschen.

11. Juni 1970. Treuhändbüro.
Oskar Weiss, in Zürich (SHAB Nr. 230 vom 2. 10. 1969, S. 2267), Treuhändbüro, Steuerrechtspraxis und Liegenschaftsverwaltungen. Neu hat Einzelprokura Alexander Krebs, von und in Winterthur.

11. Juni 1970. Technische Apparate.
Orion Werke A.G. (Usines Orion S.A.) (Orion Works Ltd.), in Zürich 5 (SHAB Nr. 103 vom 5. 5. 1970, S. 1034), Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit luft-, wärme- und kältetechnischen Apparaten usw. Prokura von Heinrich Kaufmann erloschen.

11. Juni 1970.
Landw. Genossenschaft Elgg, in Elgg (SHAB Nr. 90 vom 19. 4. 1966, S. 1251). Fritz Miethlich infolge Todes aus dem Vorstand

ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen. Walter Hugentobler, von Uzwil, in Elgg, Mitglied des Vorstandes, nun Präsident desselben. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

11. Juni 1970. Reklameberatung.
Dresser A.G. in Liquidation, in Zürich 1 (SHAB Nr. 279 vom 28. 11. 1969, S. 2745), Reklameberatung usw. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

11. Juni 1970.
Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik (Société Suisse pour la Construction de Locomotives et de Machines) (Società Svizzera per la Costruzione di Locomotive e Macchine) (Swiss Locomotive and Machine Works), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1970, S. 172). Prokura von Hans Dobler erloschen.

11. Juni 1970. Vertretungen.
Peter Wagner, in Zürich (SHAB Nr. 71 vom 25. 3. 1968, S. 631), Vertretung von technischen Artikeln. Der Firm inhaber wohnt nun in Zürich 11, Neumenschreibung der Geschäftsnatur: Herstellung von und Handel mit Schliess- und Alarmanlagen Schlüsselservice. Neue Adresse: Höngerstrasse 6.

11. Juni 1970. Produkte für Gessereien.
Dr. Georg Hutmacher & Co., bisher in Zollikon, Kollektivgesellschaft (SHAB Nr. 34 vom 10. 2. 1961, S. 418), Herstellung von und Handel mit Produkten für Gessereien. Neuer Sitz: Küssnacht. Adresse: Vordorzelstrasse 16.

11. Juni 1970.
Pervalor Treuhänd- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB (SHAB Nr. 107 vom 10. 5. 1965, S. 1462). Prokura von Alwin Fentsch erloschen.

11. Juni 1970. Mal- und Zeichenbedarf.
Racher & Co. AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 243 vom 17. 10. 1969, S. 2391), Handel mit Mal- und Zeichenbedarf usw. Albert Scherzmann, Präsident und Delegierter des VR (Verwaltungsrat), und Alexander Zellweger, Mitglied des VR, führen ihre Einzelunterschrift nun für das Gesamtunternehmen.

11. Juni 1970. Bürobedarfsartikel.
Hetzel AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 243 vom 18. 10. 1965, S. 3259), Fabrikation und Verkauf von Bürobedarfsartikeln usw. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Werner Mock, von Pfäffikon ZH, in Fällanden.

11. Juni 1970. Elektrische Messinstrumente.
«ELMES», Staub & Co., in Richterswil, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 46 vom 25. 2. 1970, S. 431), Fabrikation von und Handel mit elektrischen Messinstrumenten usw. Prokura von Jürg Wehrl erloschen. Der Prokurist Bruno Geisser wohnt nun in Schönenberg ZH.

11. Juni 1970.
Schweizer Allianz-Mission, in Winterthur 1, Verein (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1967, S. 141). Neue Adresse: Wolfensbergstrasse Nr. 47, in Winterthur 1.

11. Juni 1970. Bank.
Blankart & Cie., Inhaber Somary & Cie., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB Nr. 253 vom 29. 10. 1969, S. 2486), Bankgeschäfte usw. Neu hat Kollektivprokura zu zweien: Jürg Anderegg, von Flawil SG, in Egg ZH.

11. Juni 1970.
American Express International Banking Corporation Hartford & New York, Filiale Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 103 vom 5. 5. 1970, S. 1033), Aktiengesellschaft mit Hauptniederlassung in Hartford und New York und erster schweizerischer Zweigniederlassung in Luzern. Unterschrift von Peter E. Anderegg erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, Rolf Lüthy, von Wohlen AG, in Zollikon, Direktor. Neu hat Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, Heinz Lüdi, von Zürich, in Illnau. Die Kollektivunterschrift zu zweien von Edwin Bühlmann, Direktor, ist nicht mehr beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich.

12. Juni 1970.
Industrial Thinking Services AG, in Zürich, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Olagstrasse 10, Zürich 1, Statutendatum: 28. 4. 1970. Grundkapital: Fr. 50.000, mit Fr. 20.000 liberriert, 500 Namenaktien zu Fr. 100. Zweck: Industrieberatung und Abwicklung von Programmierungsaufträgen; kann Liegenschaften erwerben, belasten und veräußern und sich an anderen Unternehmen beteiligen. VR (Verwaltungsrat): eines oder mehrere Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR: Hansruedi Näf, von Henau, in St. Gallen, mit Einzelunterschrift.

12. Juni 1970.
Plasma-Technik AG, in Geroldswil, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Adresse: Bühlstrasse 11, Statutendatum: 25. 5. 1970. Grundkapital: Fr. 50.000, voll liberriert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Zweck: Betrieb einer Forschungs- und Entwicklungsstätte für Oberflächenschutz, insbesondere Plasma-Technik (Beschichtung von Metallen mit Metallen oder Metallverbindungen), sowie ferner Übernahme von Vertretungen für Import und Export von Maschinen und Industrieprodukten auf diesem Gebiet; kann Immobilien erwerben und veräußern, sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. VR (Verwaltungsrat): 1 bis 3 Mitglieder. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre: brieflich. Einziges Mitglied des VR: Herbert Nussbaum-Häusermann, von Densbüren, in Geroldswil, mit Einzelunterschrift. Direktorin mit Einzelunterschrift ist Marliese Nussbaum geb. Häusermann, von Densbüren, in Geroldswil.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufreue - Sommations - Diffida

Der allfällige Besitzer des
Namensschuldbriefes von Fr. 6 500.— vom 7. November 1891, haftend im 1. Rang auf Liegenschaft E.Bl. 605 des Grundbuches Arbon (Schuldner und Pfandgegenstände: Berta Möhl, Arbon)
wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, beim Gerichtspräsidium Arbon vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (580¹)

9320 Arbon, 19. Juni 1970
Gerichtspräsidium Arbon

Die Kraftloserklärung von 32 Aktien Nrn. 459 bis und mit 479, 496 bis und mit 500, 1445 bis und mit 1450 der Basler Bandfabrik vorm. Trüding & Cons. in Liquidation, in Basel, samt Coupons Nr. 27 ff. und ohne Abstempelung, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 14. Mai 1970 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert 6 Monaten, d. h. bis 26. November 1970, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden.

4000 Basel, den 21. Mai 1970 (499¹)
Zivilgericht Basel-Stadt, Prozesskanzlei

Der unbekannte Inhaber des
Eigentümerschuldbriefes von Fr. 10 000.— vom 19. Oktober 1923, Belege Serie I Nr. 9875, haftend im ersten Rang auf der Liegenschaft Muristrasse 11 a in Bern, Grundbuchblatt Nr. 1676 Kreis IV, des Rudolf Hahn,
wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (563¹)

3011 Bern, den 11. Juni 1970
Der Gerichtspräsident III: Schrade

Es wird, weil vermisst, aufgerufen:
Schuldbrief von Fr. 2 000.—, ang. 15. Januar 1919, 2. Pfandstelle, Vorgang Fr. 3 000.—, lastend auf den Grundstücken Nrn. 411 und 413, Grundbuch Eschenbach, des Alois Marti, Sägerei, Eschenbach.
In Anwendung von Art. 870 ZGB wird hiermit der allfällige Inhaber des genannten Schuldbriefes aufgefordert, diesen innert Jahresfrist vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (574¹)

6280 Hochdorf, den 15. Juni 1970
Der Amtsgerichtspräsident: Leu

Es wird als vermisst gemeldet:
Schuldbrief von Fr. 1 100.— datiert 31. Juli 1942 im 1. Rang, Pfandprot. Bd. 1/159, Grundbuchamt Alterswil. Schuldner und Pfandgegenstände: Erben Hermann Hengartner +, Engwilen, Gläubiger: Hans Hengartner Steinebrunn.
Der allfällige Besitzer dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist auf Publikation beim Gerichtspräsidium Kreuzlingen vorzulegen, ansonst dieser als kraftlos erklärt wird. (575¹)

8280 Kreuzlingen, 15. Juni 1970
Gerichtspräsidium Kreuzlingen

Es werden vermisst:
Namensschuldbrief vom 4. August 1933 von Fr. 7 000.—, lautend zu Gunsten der Hypothekbank Lenzburg und Namensschuldbrief vom 4. August 1933 von Fr. 4 000.— lautend zu Gunsten der Frau Witwe Fanny Damiani-Schoy, Lenzburg, haftend im 1. bzw. 2. Range auf der Liegenschaft I.R. Staufen Nr. 815, Plan 1, Parzelle 23, des Schuldners Schoy August, geb. 1897, Mechaniker, von und in Staufen.
An allfällige Inhaber dieser Schuldbriefe ergeht hiermit die Aufforderung, dieselben binnen eines Jahres, d. h. bis 20. Juni 1971, dem Bezirksamtsgericht Lenzburg vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (572¹)

5600 Lenzburg, den 11. Juni 1970
Bezirksgericht

Es wird vermisst der
Inhaberschuldbrief vom 18. März 1955 (Beleg Nr. 697/55) von Fr. 77 000.—, lastend im ersten Range auf Parzelle 2588 des Grundbuches Münchenstein, Schuldner: Adolf und Robert Brodbeck, Münchenstein, zu Gunsten der Einwohnergemeinde Münchenstein.
Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (579¹)

4410 Liestal, den 17. Juni 1970
Obergerichtskanzlei Baselland

Es wird folgende Schuldkunde vermisst:
Schuldbrief für ursprünglich Fr. 15 000.—, datiert vom 28. Dezember 1912, lautend auf den Schuldner Heinrich Weber-Bosshard (geboren 1846, gestorben 24. Januar 1929, von Zumikon, wohnhaft gewesen Restaurant zum Rössli, Zumikon), am 4. Juli 1929 reduziert auf Franken 10 000.—, und seitheriger Schuldner Hermann Weber-Hofmann (geboren 1872, gestorben 19. Mai 1944, von Zumikon, wohnhaft gewesen daselbst), bzw. seine Erben, ehemals im ersten und seit 27. Februar 1942 im zweiten Rang, lastend auf der heute dem Kanton Zürich gehörenden Liegenschaft, bestehend aus einem Wohnhaus Assek. Nr. 75 sowie zirka 640 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände an der Hauptstrasse, Zumikon (Grundprotokoll Zumikon 11, S. 558).
Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes sowie jedermann, der über diesen Auskunft geben kann, werden hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, beziehungsweise den Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt würde. (49¹)

8706 Meilen, den 9. Oktober 1969
Bezirksgericht Meilen, der Substitut: i. V. Schnellmann

Es wird folgende Schuldkunde vermisst:
Namensschuldbrief für Fr. 25 000.—, ausgestellt am 8. Juli 1960 durch das Grundbuchamt Küsnacht zugunsten des Schweizerischen Bankvereins, Depositenkasse Bellevueplatz, Zürich 1, im zweiten Rang, lastend auf dem heute Arthur P. Hediger-Jensky, geboren 1937, von Reinach AG, Direktor, wohnhaft Hesligenstrasse 40, in Küsnacht, gehörenden Grundstück Kat. Nr. 8259, Grundbuchblatt 2386, ein Wohnhaus mit Garageanbau an der Hesligenstrasse 40, in Küsnacht mit 682 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der äusseren Allmend, mit vorgemerktem Nachrückungsrecht, lautend auf den Schuldner und ehemaligen Pfandgegenstände Friedrich H. H. Brannekämpfer, geboren 1917, deutscher Staatsangehöriger, techn. kaufm. Direktor, Bertholdstrasse 46, Lahr (Deutschland), ursprünglich wohnhaft gewesen an der Hesligenstrasse 40, in Küsnacht (Pfandbuch Küsnacht, Bd. 2, S. 271).
Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes und jedermann, der über diesen Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, beziehungsweise den Schuldbrief vorzulegen, ansonst dieser kraftlos erklärt würde. (50¹)

8706 Meilen, den 16. Oktober 1969
Im Namen des Bezirkesgerichtes Meilen, der a. o. Substitut: Dr. Steiner

Es werden vermisst:
1. Versicherungsbrief Nr. 337, Pfandprotokoll Buchs Band J, im Betrage von Fr. 23 000.—, datiert vom 11. März 1907, zugunsten der Bank in Buchs, lastend im 1. Rang auf der Liegenschaft Parzelle Nr. 1248, Grünastrasse 21, 9470 Buchs, der Eheleute Fritz und Elisabeth Blumer-Kratsch;
2. Inhaberschuldbrief Nr. 12, Pfandprotokoll Sevelen Band X, im Betrage von Fr. 20 000.—, datiert vom 11. Juni 1965, lastend im 3. Rang auf der Liegenschaft Plan 3, Parzelle Nr. 146, Ochsen, 9275 Sevelen;
3. Kaufschuldbrief Nr. 164, Pfandprotokoll Nesslau Band 21, im Betrage von Fr. 500 (ursprünglich Fr. 1200.—), datiert vom 12. Juni 1878, lastend im 7. Rang auf der Liegenschaft Oberutti und Spitzweid, Grundregister A 129, Gemeinde Nesslau, Gläubigerin und Schuldnerin: Rosina Bleiker, Oberutti, 9650 Nesslau;
4. Kaufschuldbrief Nr. 3353, Pfandprotokoll Krummenau, im Betrage von Fr. 500.—, datiert vom 27. Juni 1888, zugunsten der Kath. Genossenschaft Krummenau, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft «Lee» beim Spitalgut ob Sidwald, Gemeinde Krummenau, des Oswald Sutter, Halden, 9652 Neu St. Johann;
5. Kaufschuldbrief Nr. 4042, Pfandprotokoll Krummenau Band 10, im Betrage von Fr. 1792.—, datiert vom 4. Januar 1904, zugunsten von Melchior Lusti, Dorf, Ennetbühl, lastend im 10. Rang auf der Liegenschaft «Unterer Schlerle», Parzelle Nr. 678, Plan 17, Gemeinde Krummenau. Heutige Liegenschaftseigentümer Jakob Lusti, Hofstatt, 9651 Ennetbühl, und Erbgemeinschaft Emil Lusti, Winzenberg, 9231 Lütisburg;
6. Schuldbrief Nr. 5931, Pfandprotokoll Krummenau Band 12, im Betrage von Fr. 20 000.—, datiert vom 8. Juli 1926, zugunsten der Evang. Pfarrengemeinschaft des Kantons St. Gallen, und Schuldbrief Nr. 5932, Pfandprotokoll Krummenau Band 12, im Betrage von Fr. 17 000.—, datiert vom 8. Juli 1926, zugunsten der Evang. Zentralkasse des Kantons St. Gallen, beide lastend im 1. bzw. 2. Rang auf der Liegenschaft «Enetbühl», Parzelle Nr. 313, Pfarrhaus im Dorf, 9651 Ennetbühl;
7. Schuldbrief Nr. 6589, Pfandprotokoll Krummenau Band 14, im Betrage von Fr. 10 000.—, datiert, vom 1. März 1945, zugunsten der Spar- und Leihkasse Kappel, 9642 Ebnat-Kappel, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft «Dorf-Krummenau», Grundregister Nr. 592, Parzelle Nr. 58/Plan 1, des Karl Hofstetter-Jenny, 9643 Krummenau;
8. Inhaberschuldbrief Flums Nr. 1699, Band 19, im Betrage von Fr. 4500.—, datiert vom 19. November 1938, lastend im 2. Rang auf der Liegenschaft Parzelle Nr. 314, Plan 7, 8890 Hof-Flums, des Xaver Baumer, 3074 Muri;
9. 5% Inhaber-Kassa-Obligation Nr. 6885 der Darlehenskasse Mels, 8887 Mels, lautend auf Fr. 14 000.—, ausgestellt am 16. Januar 1967, zur Rückzahlung fällig am 1. Januar 1972, mit Jahreszinscoupons Nr. 1-5 per 1. Januar 1968, 1969 1970, 1971 und 1972;
10. Sparheft Nr. 6473 der Darlehenskasse Wil und Umgebung, 9500 Wil, lautend auf Fr. Agnes Kappeler; Bestand per 31. Dezember 1969: Fr. 21 433.40.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, Ziffern 1-8 innert eines Jahres und Ziffern 9 und 10 innert sechs Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an vorzulegen und zwar: Ziffern 1 und 2 beim Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg in 9470 Buchs, Ziffern 3 bis 7 beim Bezirksgerichtspräsidium Obertoggenburg in 9650 Nesslau, Ziffern 8 und 9 beim Bezirksgerichtspräsidium Sargans in 8887 Mels und Ziffer 10 beim Bezirksgerichtspräsidium Wil in 9500 Wil, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (585¹)

9001 St. Gallen, den 19. Juni 1970
Rekurskommission des Kantonsgerichtes

Es wird als vermisst gemeldet:
Fr. 1 000.— 3 1/2 % Obligation der App. A. Rh. Kantonalbank Nr. 22 201, mit Jahrescoupon per 17. Januar 1968, fällig 17. Januar 1968.
Der allfällige Besitzer der Obligation wird aufgefordert, dieselbe bis 31. Dezember 1970 der Obergerichtskanzlei App.A.Rh. vorzulegen; andernfalls wird der Titel für kraftlos erklärt. (570¹)

9043 Trogen, den 12. Juni 1970
Die Obergerichtskanzlei App. A. Rh.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:
Namensschuldbrief über Fr. 20 000.—, datiert 27. November 1945, lautend auf Gottlieb Vogt, geb. 1887, Waldstätterstrasse 9, Luzern, zu Gunsten von Frau Rosa Villiger, geb. Leisibach, Hochdorf, lastend im 3. Rang auf einem Wohnhaus an der Otikerstrasse 21, Zürich-Unterstrass, mit fünf Aren 18,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat. Nr. 193, Grundplan Blatt 3;
Namensschuldbrief über Fr. 10 000.—, datiert 27. November 1945, lautend auf Gottlieb Vogt, Luzern, zu Gunsten der Sr. Elisabetha Anna Villiger, wohnhaft in Uccle (Belgien), lastend im 3. Rang auf obiger Liegenschaft;
2. Inhaberschuldbrief über je Fr. 5000.—, datiert 27. Januar 1950, lautend auf Gottlieb Vogt, Luzern, lastend je im 3. Rang auf obiger Liegenschaft; GBA Unterstrass-Zürich.
Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen einem Jahr von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (229¹)

8000 Zürich, den 16. Februar 1970
Bezirksgerichtskanzlei, Zürich 7. Abteilung

Par ordonnance du 10 juin 1970, le président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, a décidé l'ouverture d'une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'annuler les titres suivants:
1° 4 % Bon de caisse de Fr. 10 000.— au porteur, N° 146 254, avec coupons du 16. 1. 1965 au 16. 1. 1969 attachés, échéant le 16. 1. 1969.
2° 4 % Bon de caisse de Fr. 5000.— au porteur, N° 146 255, avec coupons du 16. 1. 1965 au 16. 1. 1969 attachés, échéant le 16. 1. 1969.
3° 4 1/2 % Bon de caisse de Fr. 4 000.— nominatif, N° 21 655, avec coupons du 24. 11. 1967 au 24. 11. 1969 attachés, échéant le 24. 11. 1969.
Ces trois titres ont été émis par la Banque de l'Etat de Fribourg.
En conséquence, sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres d'avoir à les produire au greffe du Tribunal de la Sarine, dans le délai de six mois dès la première publication faite de quoi l'annulation en sera prononcée. (573¹)

1700 Fribourg, le 10 juin 1970
p. o. le greffier du Tribunal: Plancherel

Le détenteur du carnet d'épargne au porteur, N° 164/2519 de la caisse d'épargne de la Société Coopérative de Consommation de Lausanne, de Fr. 10 761.80, est sommé de me le produire jusqu'au 31 août 1970.

1003 Lausanne, le 16 février 1970 (227¹)
Le président du Tribunal civil du district de Lausanne: Jacques Reymond

Le détenteur du Bon de caisse Banque cantonale vaudoise, de Francs 10 000.—, 5% à 5 ans, dès le 1^{er} février 1969, série 5 G, N° 2846, coupons au 1^{er} février 1970 et suivants attachés, est sommé de me le produire jusqu'au 31 octobre 1970. (408¹)

1003 Lausanne, le 16 avril 1970
Le président du Tribunal civil du district de Lausanne: Jacques Reymond

Il pretore del distretto di Mendrisio, con decreto 13 maggio 1970, in relazione alla istanza 12 marzo 1970 del sig. avv. Fabio Vassalli in Chiao, per conto della signora Mary Bernasconi, ved. fu Davide, nata Messmer, Chiasso, diffida:
lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario al portatore di iniziiali Fr. 35 000.— (trentacinquemila) oltre interessi 5%, iscrizione 11 marzo 1957, N° 273, gravante in IV rango dopo precedenza di complessivi Fr. 133 400.— il seguente bene in Mendrisio, di proprietà della istante signora Mary Bernasconi, nata Messmer, in accessi mq. 354, N° 1263, Via Rancate, A casa d'abitazione mq 219, b Chiao, c ripostiglio e lavanderia mq 23,
a volerlo produrre a questa pretura entro il termine di sei mesi dalla prima pubblicazione della presente diffida, sotto comminatoria di ammortamento. (484¹)

6850 Mendrisio, 13 maggio 1970
Il pretore: avv. Edy Bernasconi

Andere gesetzliche Publikationen Autres publications légales Altre pubblicazioni legali

Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung
verschiederer Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Maler- und Gipsergewerbe des Kantons Solothurn
Gestützt auf das Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen wurde oben genannter Antrag in Nr. 24 des «Amtsblattes des Kantons Solothurn» vom 18. Juni 1970 veröffentlicht. Die Einsprachefrist beträgt 14 Tage, vom Datum der Veröffentlichung dieses Hinweises an gerechnet. (AA 306)

Volkswirtschafts-Departement des Kantons Solothurn

Aenderung des Fondsreglementes WEST FUND
Das Kantonsgericht Zug hat mit Beschluss vom 29. April 1970 das Fondsreglement des WEST FUND wie folgt geändert:
§ 7 Ziff. 2 (im bisherigen Reglement § 11 Abs. 2):
... Se il fondo non dispone dei mezzi liquidi necessari al riscatto, la direzione se li procura il più rapidamente possibile vendendo immobili o contraendo prestiti o ipoteche. In questo caso, la direzione può differire il riscatto fino a 24 mesi.
§ 16 Ziff. 1, lit. b, 4. Einrückung (im bisherigen Reglement § 11 Abs. 3):
Alla direzione e alla banca depositaria vengono concesse le seguenti rimunerazioni:
... b) Rimunerazioni della banca depositaria
... per il pagamento di parti riscattate o, in caso di scioglimento del fondo, per il pagamento del ricavo di liquidazione, la depositaria conteggia ai detentori di parti una commissione del 3% sul valore d'inventario delle parti.
Diese Aenderungen treten sofort in Kraft. (AA 307)

6300 Zug, den 17. Juni 1970
Für das Kantonsgericht des Kantons Zug:
Der Präsident: Dr. V. Schaller
Der 1. Gerichtsschreiber: Dr. O. Camenzind

Société Continentale d'Investissements SA, en liquidation, Fribourg
Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.
Troisième publication
L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Société Continentale d'Investissements SA, à Fribourg, tenue le 20 mai 1970, a décidé la dissolution et la liquidation de la société. Les créanciers sont appelés à produire leurs créances jusqu'au 31 juillet 1970 entre les mains du liquidateur, désigné par la dite assemblée, M. Ferenc-François Kovács, c/o Etude Dupraz, 26 Bd de Pérolles, à Fribourg. (AA 286¹)

1700 Fribourg, le 8 juin 1970
Le liquidateur

Ticino Società d'assicurazioni sulla vita, Lugano

Actif

Bilan au 31 décembre 1969

Passif

	Fr.		Fr.
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	7 500 000.—	Capital social	15 000 000.—
Actions et parts sociales	332 250.—	Fondo di organizzazione	47 910.—
Obligations et lettres de gage	4 273 859.—	Fonds de bénéfices constitués pour les répartitions futures	563 518.—
Prêts à des corporations	425 000.—	Réserves mathématiques et correction relative à l'échéance des rentes	12 231 163.—
Titres de gage immobilier	9 390 340.—	Correction relative à l'échéance des primes	958 368.—
Immeubles	3 842 000.—	Réserves pour prestations d'assurance en suspens	101 255.—
Prêts et avances sur polices	369 444.—	Fonds constitués pour les bénéfices crédités	287 800.—
Avoirs liquides	518 557.—	Créances des réassureurs	680 707.—
Avoirs provenant des réassurances	1 691 207.—	Dépôts de primes et primes payées d'avance	41 889.—
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurances	1 107 775.—	Autre passif	123 469.—
Intérêts et loyers échus mais non recouvrés	147 826.—	Fonds de prévoyance en faveur du personnel: Fr. 54 886.— ¹⁾	
Intérêts courus	90 631.—		
Autre actif	147 190.—		
	30 036 079.—		30 036 079.—

De l'actif ci-dessus, sont engagés à titre de sûretés, de cautionnements ou de gages: Fr. 17 324 400.—

6900 Lugano, 10 giugno 1970

Garanties accordées (Art. 670 CO): Fr. 250 000.—
¹⁾ Fondation indépendante

Ticino Società d'assicurazioni sulla vita
Stoll Strozzi

United California Bank in Basel AG, Basel

Nachtrag zur Bilanzveröffentlichung per 31. Dezember 1969 vom 5. Mai 1970 im SHAB Nr. 103

	Fr.
Verfügbare Reingewinn 1969	494 614.93
Zuweisung an den gesetzlichen Reservefonds	Fr. 100 000.—
Zuweisung an die Spezial-Reserve	Fr. 200 000.—
Vortrag auf neue Rechnung	194 614.93

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Schweizerische Verrechnungsstelle — Office suisse de compensation

Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs im Mai 1970¹⁾ — Résultats du service réglementé des paiements en mai 1970¹⁾

Vertragsstaaten Pays	Verfügbare Mittel Anfangsbestand Disponibilités Etat initial	Einzahlungen - Versements			Auszahlungen - Paiements			Sonstiger Verkehr ²⁾ Autre trafic ²⁾	Clearingstand Ende Mai 1970 Etat de clearing à fin mai 1970			
		Waren Marchandises	Andere Einzahlungen Autres versements	Total	Waren Marchandises	Andere Auszahlungen Autres paiements	Total		Verfügbare Mittel Disponibilités	Pendente Auszahlungs-aufträge Ordres de paiements non exécutés	Clearingsaldo Solde de clearing	Angemeldete Forderungen Déclaration de créances non liquidées
Bulgarien - Bulgarie	651	2 952	107	3 059	2 568	202	2 770	86	1 026	224	802	43 211
Polen - Pologne	496	3 501	500	4 001	6 904	1 182	8 086	3 865	276	573	— 297	74 728
Rumänien - Roumanie	2 452	1 506	547	2 053	6 097	621	6 718	6 000	3 787	1 608	2 179	104 929
Tschechoslowakei - Tchécoslovaquie	16 961	10 339	1 612	11 951	5 871	2 714	8 585	—	20 327	2 502	17 825	103 972
Ungarn - Hongrie	835	7 924	1 329	9 253	7 940	1 110	9 050	800	1 838	1 836	2	27 553
Zentralis. Verkehr - Traffic centralisé	21 395	26 222	4 095	30 317	29 380	5 829	35 209	10 751	27 254	6 743	20 511	354 393
DDR - RDA ³⁾	897	3 093	1 057	4 150	2 694	1 234	3 928	62	1 181	—	—	—
Total	22 292	29 315	5 152	34 467	32 074	7 063	39 137	10 813	28 435	—	—	—
Türkei - Turquie ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 472
Türkei - Turquie ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	288	— 288	290 ⁶⁾
VAR - RAU ⁷⁾	1 021	179	161	340	—	—	—	—	1 361	1 912 ⁸⁾	— 551	371 ⁹⁾
Gesamter Verkehr - Traffic global	23 313	29 494	5 313	34 807	32 074	7 063	39 137	10 813	29 796	—	—	—

	Januar bis Mai 1970 — Janvier à mai 1970											
Bulgarien - Bulgarie	4 706	10 148	2 061	12 209	18 424	1 963	20 387	4 498	1 026	224	802	43 211
Polen - Pologne	366	23 205	4 493	27 698	34 210	6 872	41 082	13 294	276	573	— 297	74 728
Rumänien - Roumanie	9 052	9 924	3 967	13 891	46 567	6 089	52 656	33 500	3 787	1 608	2 179	104 929
Tschechoslowakei - Tchécoslovaquie	15 769	53 780	8 441	62 221	45 274	12 389	57 663	—	20 327	2 502	17 825	103 972
Ungarn - Hongrie	3 856	58 062	8 609	66 671	42 839	8 131	50 970	— 17 719	1 838	1 836	2	27 553
Zentralis. Verkehr - Traffic centralisé	33 749	155 119	27 571	182 690	187 314	35 444	222 758	33 573	27 254	6 743	20 511	354 393
DDR - RDA ³⁾	5 774	18 200	5 412	23 612	22 738	9 315	32 053	3 848	1 181	—	—	—
Total	39 523	173 319	32 983	206 302	210 052	44 759	254 811	37 421	28 435	—	—	—
Türkei - Turquie ⁴⁾	—	—	—	—	—	582	—	—	582	—	—	1 472
Türkei - Turquie ⁵⁾	—	—	—	—	—	245	—	—	245	—	—	290 ⁶⁾
VAR - RAU ⁷⁾	757	318	286	604	—	—	—	—	1 361	1 912 ⁸⁾	— 551	371 ⁹⁾
Gesamter Verkehr - Traffic global	40 280	173 637	33 269	206 906	210 634	45 004	255 638	38 248	29 796	—	—	—

¹⁾ Auszug aus dem Monats-Bulletin «Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs» herausgegeben von der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich.
²⁾ Eingang oder Rückgabe (-) von freien Mitteln: Franken- und Devisenzahlungen, Beanspruchung und Rückzahlung von in Zahlungsabkommen vorgesehenen Krediten usw.
³⁾ Dezentralisierter Verkehr.
⁴⁾ Abkommen von Paris vom 11. Mai 1959 (Konsolidierung).
⁵⁾ Kreditabkommen Tranche 1965: 7 000 000.— Fr. — Beanspruchung 1966/1969: 6 731 855.17 Fr. Kreditabkommen Tranche 1967: 5 000 000.— Fr. — Beanspruchung 1967/1969: 4 444 674.15 Fr.
⁶⁾ Bewilligte Geschäfte, für welche keine Zahlungsaufträge eingegangen sind.
⁷⁾ Entschädigungsabkommen vom 20. Juni 1964.
⁸⁾ Vom Spezialkonto auf Konten M und T übertragene, unerledigte Einzahlungen in der VAR.
⁹⁾ davon: a) Noch nicht auf die Konten M und T übertragbare Einzahlungen auf Spezialkonto
 b) Einzahlungen in der VAR zugunsten von Personen, die den «non residents» - Status nicht besitzen

Verzollungsschriften

Die Eidg. Oberzolldirektion hat herausgegeben:
Schweizerischer Gebrauchsolltarif 1959:
 a) Nachtrag Nr. 31 zur broschiierten Ausgabe vom Mai 1970 gratis
 b) Nachtrag Nr. 31 zur Loseblattausgabe vom Mai 1970 Fr. 1.70 plus 30 Rp. Porto

Bei Bezug von 5 und mehr Nachträgen wird ein Mengenrabatt von 5% gewährt, sofern die Lieferung und Rechnungsteufung an eine einzige Adresse erfolgt.

Diese Drucksachen können bei der Eidg. Oberzolldirektion, 3003 Bern (Postcheckkonto 30-704), oder bei den Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptzollämtern Luzern, Zürich und St. Gallen bezogen werden.

Prescriptions de dédouanement

La direction générale des douanes a publié:
Tarif d'usage des douanes suisses 1959:
 a) Bulletin rectificatif N° 31 à l'édition brochée, mai 1970 gratuit
 b) Bulletin rectificatif N° 31 à l'édition à feuilles mobiles, mai 1970 Fr. 1.70 plus frais de port 30 centimes.

Un rabais de 5% est accordé sur les commandes de 5 exemplaires et plus à condition que la livraison et la facturation soient faites à un seul destinataire.

Ces imprimés peuvent être obtenus auprès de la Direction générale des douanes suisses, 3003 Bern (compte chèques postaux 30-704), ou auprès des directions d'arrondissement de Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'auprès des bureaux de douane principaux de Lucerne, Zurich et St-Gall.

Warenumsatzsteuer

Ausgabe April 1970

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 2.20 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3000 Bern.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Div. du commerce du Départ. féd. de l'économie publ., Bern.

4 1/2% Schweizerfranken-Kommunalobligationen, Reihe 5 der Hypothekenbank des Landes Vorarlberg, 1959

Bei der laut Emissionsprospekt vorgesehenen 7. Verlosung wurden folgende Stücknummern gezogen. Dieselben werden somit zur Einlösung per 1. August 1970 gekündigt.

Table with 16 columns of numbers representing bond serial numbers for the 4 1/2% Swiss Franc Municipal Bonds, Series 5, issued by the Vorarlberg State Mortgage Bank in 1959.

Restantenliste:

Table listing remaining bond numbers and their corresponding amounts for the 4 1/2% Swiss Franc Municipal Bonds, Series 5.

4 1/2% Schweizerfranken-Kommunalobligationen, Reihe 7 der Hypothekenbank des Landes Vorarlberg, 1963

Bei der laut Emissionsprospekt vorgesehenen 3. Verlosung wurden folgende Stücknummern gezogen. Dieselben werden somit zur Einlösung per 1. August 1970 gekündigt.

Table with 16 columns of numbers representing bond serial numbers for the 4 1/2% Swiss Franc Municipal Bonds, Series 7, issued by the Vorarlberg State Mortgage Bank in 1963.

Restantenliste

Table listing remaining bond numbers and their corresponding amounts for the 4 1/2% Swiss Franc Municipal Bonds, Series 7.

Die verlostten Obligationen werden ab 1. August 1970 bei den nachstehenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst:

Table listing the authorized payment locations for the remaining bonds, including Swiss and Liechtenstein banks.

Bregenz, 8. Juni 1970 Hypothekenbank des Landes Vorarlberg

Société Générale pour l'Industrie

Paiement du dividende de l'exercice 1969.

Le dividende de l'exercice 1969 sera payable dès le 22 juin 1970 comme suit: sur les actions «A» au porteur Fr. 30.— brut, moins impôt anticipé 30% = Fr. 21.— net, contre remise du coupon N° 15.

sur les actions «B» nominatives Fr. 6.— brut, moins impôt anticipé 30% = Fr. 4.20 net, contre remise du coupon N° 15 auprès des domiciles suivants:

Cointrin, le 19 juin 1970

Société Immobilière du Golf d'Onex SA

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 2 juillet 1970, à 11.30 h., dans les bureaux de Messieurs Lombard, Odier et Cie, banquiers, 11, rue de la Corratierie, Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1969/1970.
2° Rapport du contrôleur des comptes sur l'exercice 1969/1970.
3° Approbation des comptes et décharges au conseil d'administration.
4° Election du conseil d'administration.
5° Election du contrôleur des comptes.
6° Décisions concernant l'emploi du bénéfice.
7° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, de même que les rapports du conseil d'administration et du contrôleur des comptes, sont à disposition des actionnaires auprès du secrétariat du Golf Club, au clubhouse, à Onex. Genève, le 18 juin 1970

Miluga SA, Savosa

L'assemblea generale degli azionisti

della Miluga SA con sede in Savosa (Ticino) è convocata per il giorno 30 giugno alle ore 15.00, nello studio dell'amministratore, avv. Giuseppe Monti, via Ciseri 6, Lugano, con il seguente

ordine del giorno:

- 1° Relazione dell'amministratore.
2° Relazione del revisore.
3° Approvazione del bilancio e conto perdite e profitti.
4° Nomine statutarie.
5° Varie.

L'amministratore unico

Nachlass Graf Arnold Maurice von Bendern

Am 5. Oktober 1968 starb in Biarritz der liechtensteinische Edelmann Graf Arnold Maurice von Bendern. Er hinterliess als einzige gesetzliche Erben zwei Söhne und eine Tochter. Diese Erben suchen gemeinsam den Nachlass ihres verstorbenen Vaters.

Der Nachlass ist sehr umfangreich. Beim Tode des Grafen wurde in Nachrufen einiger Zeitungen berichtet, dass «einer der reichsten Männer Europas» gestorben sei. Vom ganzen Nachlass wurden bisher aber nur Bruchteile gefunden.

Es ist kein Testament vorhanden. Der verstorbene Graf von Bendern hatte offenbar Vertrauensleute angewiesen, wie sein beträchtliches Vermögen nach seinem Ableben zu verwenden sei. Durch solche Dispositionen sind die Nachkommen in ihren Erbrechten verletzt. Mangels letztwilliger Verfügung steht ihnen der gesamte Nachlass zu. Entgegenstehende Weisungen sind ungültig und überdies von den Erben als alleinigen Rechtsträgern längst widerrufen worden.

Bisherige Nachforschungen haben gezeigt, dass der verstorbene Graf von Bendern bei Dispositionen über sein Vermögen komplizierte Wege beschritt, die das Auffinden der Vermögenswerte erschweren. Schon zu Lebzeiten platzierte er in wechselnder Folge grosse Vermögensteile in Firmen, Stiftungen, Anstalten, etc.

wie beispielsweise	Fondex Treuunternehmen
Artistica SA	La Guardiania SC
Cordama Stiftung	Helma Bank AG
La Financiera SC	Liga SA
Fondation Florana	Stira AG, etc.

Diese juristischen Personen hatten nur eine scheinbare Selbständigkeit. Graf von Bendern beherrschte

sie vollständig und steuerte sie teils direkt, teils durch Drittpersonen. Gewisse Vermögenskomplexe wurden auch unter fiktiven Bezeichnungen verwaltet, wie etwa «Alara», «Menar Trust», etc.

Trotz intensiven Bemühungen konnten die Erben bisher nur einen kleinen Teil des Nachlasses lokalisieren. Sie haben sich daher entschlossen, an die Öffentlichkeit zu gelangen in der Hoffnung, auf diesem Wege Informationen über zusätzliche Vermögensteile zu erhalten.

Jedermann, der in irgend einem Zusammenhange mit Treuhändern und Vermögensverwaltern des Verstorbenen zu tun hatte oder deren Namen kennenlernte, sowie jedermann, der Vermögenswerte kennt oder kannte, die dem Grafen von Bendern in irgend einem Zeitpunkt gehört hatten oder von ihm effektiv kontrolliert wurden, wird hiermit gebeten, sich mit dem unterzeichnenden, von allen Erben beauftragten Treuhandbüro in Verbindung zu setzen.

Wer Informationen verschafft, die zum Auffinden von neuen, bisher unbekanntem Vermögenswerten führen, erhält die übliche Belohnung von 10% der Netto-Vermögenswerte (nach Abzug von Steuern und Kosten). Die genauen Bedingungen über die Ausrichtung einer solchen Belohnung liegen beim unterzeichnenden Treuhandbüro in Form eines Reglementes auf und können dort bei Glaubhaftmachung eines legitimen Interesses eingesehen werden. Für die Geltendmachung eines Anspruchs ist ausschliesslich jenes Reglement und nicht der vorliegende Inserattext massgebend.

Die gesetzlichen Erben sind allein an den Vermögenswerten des gesamten Nachlasses berechtigt. Sie

haben sämtliche Vollmachten und Weisungen des Erblassers, die ihnen den Zugang zu diesen Vermögenskomplexen bisher verunmöglicht haben, kraft ihrer Rechtsstellung widerrufen. Es ist kein Rechtstitel denkbar, unter dem den Erben der Nachlass vorbehalten werden dürfte. Dem Auskunftsanspruch der Erben kann weder das Amtsgeheimnis, noch das Anwalts- oder Bankgeheimnis, noch irgend eine andere Schweigepflicht entgegengehalten werden. Keine berufliche oder vertragliche Schweigepflicht darf dazu missbraucht werden, unbestreitbare und klare Rechte von Erben zu verletzen. Ausführlichere Erläuterungen zur Rechtslage können beim unterzeichnenden Treuhandbüro eingesehen werden.

Sollte jemand dadurch, dass er den Erben mit Auskünften und Hinweisen behilflich ist, berufliche oder andere Vermögensnachteile erleiden, so übernehmen die Erben nebst der allenfalls verdienten Belohnung gemäss dem vorerwähnten Reglement auch die Kosten für die zweckmässige Rechtsvertretung sowie die Vergütung einer angemessenen Entschädigung.

Mitteilungen, Auskünfte und Anfragen sind erbeten an die Beauftragten der Erben von Bendern:

Fluri & Greutert
Treuhand & Revisions AG
Stampfenbachstrasse 73
8006 Zürich
Tel. 051/26 67 60

N.B.: Telephonische Anfragen sowie Zuschriften intern bitte an Herrn Ernst Burri richten.

Succession du Comte Arnold Maurice de Bendern

Le 5 octobre 1968 est décédé à Biarritz (France) le Comte Arnold Maurice de Bendern, de nationalité liechtensteinoise. Il a laissé comme héritiers deux fils et une fille. Les héritiers recherchent conjointement les avoirs dépendant de la succession de leur père.

Cette succession est très importante. Après le décès du Comte de Bendern, certains journaux, dans leurs avis mortuaires, ont déclaré que «l'un des hommes les plus riches d'Europe» venait de mourir. A ce jour seules des fractions de la succession ont été retrouvées.

Il n'existe pas de testament. Le défunt Comte de Bendern avait apparemment donné des instructions à ses hommes de confiance quant à la disposition de sa considérable fortune après son décès. De telles dispositions violent le droit à succéder des descendants. En l'absence de dispositions testamentaires ils ont droit à la totalité de la succession; toutes autres instructions sont nulles, de nullité absolue. De plus elles ont été révoquées depuis longtemps par les héritiers en tant que seules personnes dûment qualifiées.

Les recherches faites ont montré que le défunt Comte de Bendern employait, pour disposer de sa fortune, des moyens fort complexes, et ce afin de rendre la découverte de ses avoirs très difficile. Déjà, de son vivant, il avait successivement placé des importantes fractions de sa fortune dans les sociétés, fondations et établissements, etc. tels que:

Artistica SA	Fondation Florana
Cordama Stiftung	Fondex Treuunternehmen
La Financiera SC	La Guardiania SC

Helma Bank AG Stira AG, etc.
Liga SA

Ces personnes morales avaient une indépendance purement fictive. Le Comte de Bendern les possédait complètement et les dirigeait partiellement directement, partiellement à travers des tiers, certaines fractions de ses avoirs étaient administrées sous des désignations fictives, telles que «Alara», «Menar Trust», etc.

Malgré leurs nombreux efforts, les héritiers n'ont pu récupérer qu'une faible portion de la succession. Ils ont en conséquence décidé de faire un appel au public espérant par cela obtenir des informations sur d'autres avoirs. Quiconque était en contact avec des «trustees», administrateurs du défunt, ou qui, dans quelque contexte que ce soit, pourrait connaître leurs noms, de même que quiconque connaissant ou ayant connu des avoirs ayant à quelle qu'époque que ce soit appartenus au Comte de Bendern est par la présente requis de se mettre en rapport avec le sousigné, agissant pour le compte des héritiers.

Quiconque fournira des informations permettant la découverte d'avoirs nouveaux, et à ce jour inconnus recevra la récompense habituelle de 10% du montant net desdits avoirs (après déduction de tout impôt et coûts). Les conditions exactes du paiement d'une telle récompense sont indiquées sous forme d'un règlement déposé au bureau du sousigné et peuvent être consultées si un intérêt légitime est vraisemblable. Toute prétention à une réclamation doit être basée sur le règlement univoquement et non sur le simple texte des présentes.

Les héritiers légitimes sont les seuls à avoir droit aux avoirs de toute la succession. En raison de leur qualité d'héritiers légitimes les enfants du Comte de Bendern ont révoqué tous les pouvoirs et les instructions, donnés par le défunt, qui les ont empêchés d'appréhender ces avoirs. Il n'existe aucun titre légitime permettant qu'une succession soit détournée des héritiers. Aucun secret professionnel soit de personne officielle, soit d'avocat, soit de banquier, ne peut-être opposé au droit à l'information des héritiers. Aucun secret ni professionnel ni contractuel ne peut-être utilisé d'une manière erronée pour faire échec au droit clair et incontestable des héritiers. Des explications plus complètes de la situation juridique peuvent être consultées au bureau de sousigné.

Si quelqu'un, ayant aidé les héritiers en leur donnant des informations ou des indices, vient de ce chef à souffrir des ennuis professionnels ou pécuniaires, les héritiers, en sus de la récompense éventuellement gagnée selon les termes du règlement sus-énoncé, lui fourniront une défense judiciaire adéquate et une indemnité raisonnable.

Toutes communications, informations et enquêtes doivent être faites auprès de:

Fluri & Greutert
Treuhand & Revisions AG
Stampfenbachstrasse 73
8006 Zurich
Tel. 051/26 67 60

N.B. Prière de demander Mr. Ernst Burri.

«Holderbank» Financière Glarus AG

Einladung zur 58. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 26. Juni 1970, 15 Uhr, im Kurtheater Baden AG.

Traktanden:

1. Jahresbericht pro 1969.
2. Vorlage der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1969.
3. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahlen.
6. Bericht und Antrag des Verwaltungsrates betreffend Sachübernahmevertrag mit der Schweizerischen Cement-Industrie-Gesellschaft Glarus vom 21. Mai 1970; Statutergänzungen § 2, Absatz 4.
7. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 75 000 000.— auf Franken 125 000 000.— unter Ausschluss des Bezugsrechtes der bisherigen Aktionäre durch Ausgabe von 300 000 Namen- und 200 000 Inhaberaktien à Fr. 100.— nom. zu pari.
8. Feststellung der Zeichnung des neuen Aktienkapitals und der Einzahlung von je Fr. 100.— auf jede einzelne neue Aktie.
9. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 125 000 000.— auf Franken 150 000 000.— durch Ausgabe von 140 000 Namenaktien und 110 000 Inhaberaktien à Fr. 100.— nom. zum Ausgabekurs von Fr. 200.— pro Aktie, wobei die neuen Aktien den bisherigen Aktionären zum Bezuge angeboten werden.
10. Feststellung der Zeichnung des neuen Aktienkapitals und der Einzahlung von je Franken 200.— auf jede einzelne neue Aktie.
11. Weitere Statutenänderungen.

Traktanden 7 bis 11 kommen nur zur Behandlung, falls die Generalversammlung der Statutergänzung (§ 2, Absatz 4) mit der erforderlichen Mehrheit von zwei Dritteln des gesamten Grundkapitals zustimmt. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes, der Sachübernahmevertrag mit der Schweizerischen Cement-Industrie-Gesellschaft Glarus vom 21. Mai 1970 samt Inventar, zusammen mit dem dazugehörigen schriftlichen Bericht der Verwaltung, sowie der Text der beantragten Statutenänderungen liegen ab 15. Juni 1970 am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Die Eigentümer von Inhaberaktien (Nr. 160 001 bis 393 333 und Nr. 633 334 bis 750 000) werden gebeten, sich für den Bezug der Eintrittskarten mit der Schweizerischen Bankgesellschaft, dem Schweizerischen Bankverein oder der Schweizerischen Kreditanstalt in Verbindung zu setzen.

Bitte beachten Sie:

Zur Genehmigung der Statutergänzung betr. den Sachübernahmevertrag bedarf es nach schweizerischem Recht (OR 636) der Zustimmung von mindestens zwei Dritteln des gesamten Grundkapitals. Es ist deshalb notwendig, dass unsere Aktionäre möglichst vollzählig erscheinen. Falls Sie selbst an der Generalversammlung nicht teilnehmen können, bitten wir Sie, für die Vertretung Ihrer Aktien wie folgt besorgt zu sein:

- für Namenaktien: Vollmachterteilung an einen anderen Aktionär bzw. Ihre Bank oder die Verwaltung unserer Gesellschaft durch Ausfüllen der Rückseite der Eintrittskarte.
- für Inhaberaktien: Bezug einer Eintrittskarte bei Ihrer Depotbank und Vollmachterteilung wie im Falle der Namenaktien (vgl. oben).

Glarus, den 15. Juni 1970

Der Verwaltungsrat

Sie sind ein junger

Kaufmann mit gründlichen Erfahrungen im Inkassowesen

Die entsprechenden Rechtsfragen sind Ihnen vertraut. Sie sprechen französisch, ausserdem evtl. auch italienisch. Sie haben Interesse als

Assistent des Verkaufsleiters

weitere abwechslungsreiche Aufgaben innerhalb einer Verkaufsabteilung zu übernehmen?

Kommen Sie zu uns. Die Arbeit in einem kollegialen Team wird Ihnen gefallen. Wir sind eine Firmengruppe, die in allen Landesteilen der Schweiz das Gastgewerbe mit Kaiser Kaffee, «Basler Würfel» Zuckerportionen und Gaggia Kaffeemaschinen beliefert. Eine eigene Finanzierungsgesellschaft unterstützt unsere Verkaufsbemühungen.

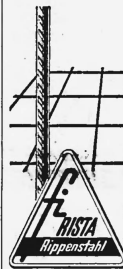
Wenn Sie anrufen möchten (Tel. 061/35 66 22), sprechen Sie mit Herrn Künzli. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Zentralverwaltung der Kaiser-Firmengruppe, Postfach, 4002 Basel.

Conventionsfreie Frachten

Müller-Gysin AG.

Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00 - Telex 62 172



ITAL. RIVIERA bei Alassio schlüsselfertige, preisgünstige Eigentumswohnungen und Bungalows Nähe Meer, sichere Investition, 25 Jahre steuerfrei, Näheres und Besichtigung INTER SERVICE, Bollwerk 17, 3011 Bern, Tel. (091) 22 73 10

Inserate

im Schweizerischen Handelsamtsblatt haben stets Erfolg!

FISCHER & CO. 6734 REINACH

Versicherungsprobleme?

Mehr als 30 Jahre Erfahrung stehen zu Ihrer Verfügung

Firmen erhalten kostenlos meine Abhandlungen

Personalfürsorge auf moderner Grundlage

Personalfürsorge für 3 bis 4 Angestellte oder als Ergänzung für die Geschäftsführung.

M. O. BALDINGER

Versicherungs-Treuhandstelle
8008 Zürich Alderstrasse 49

Prêts express

de Fr. 500.— à Fr. 10 000.—

- Pas de caution: Votre signature suffit
- Discrétion totale

Banque Procrédit, 1701 Fribourg, 1 rue de la Banque, Tél. : 037/2 64 31

Tout peut se régler par poste. Ecrivez aujourd'hui.

Service express

Nom

Rue

Endroit

Forim SA, à Corcelles (Neuchâtel)

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

le mardi 7 juillet 1970, à 11 h., à l'Etude Matthey, au Locle.

Ordre de jour statutaire

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social, dès ce jour.

Le Locle, le 18 juin 1970

Au nom du conseil d'administration:
Fritz Matthey, notaire, président

Il Credito Svizzero notifica l'avvenuta scomparsa del libretto d'investimento No. 63 937

emesso dalla succursale di Lugano.

Si diffida il detentore a volerlo depositare presso la banca notificando le eventuali sue pretese, in difetto di che, trascorsi 6 mesi dalla prima pubblicazione il libretto sarà senz'altro annullato.

Juvena Holding AG, Volketswil/Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 3. Juli 1970, 15.00 Uhr, Hotel Carlton Elite, Bahnhofstrasse 41, Zürich 1.

Traktanden:

1. Orientierung.
2. Statutenänderung. Einführung eines neuen Art. 5 bis zwecks Schaffung der statutarischen Grundlage für die Ausgabe von Partizipationsscheinen.
3. Beschlussfassung über die Emission eines Partizipationsschein-Kapitals von Fr. 10 400 000.— nom. durch Ausgabe von 520 000 auf den Inhaber lautenden Partizipationsscheine durch die Aktionäre bei der Gesellschaft an der Industriestrasse 8 in Volketswil/Zürich aufgelegt.

Die Eintritts- und Stimmkarten für die Generalversammlung sowie der Text der beantragten Statutenänderung sind gegen Vorweisung der Aktien oder gegen sonst genügenden Ausweis über den Besitz der Aktien ab Donnerstag, den 25. Juni 1970, bis und mit Mittwoch, den 1. Juli 1970, bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Hauptsitz, Bahnhofstrasse 45, Zürich 1, bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Bärenegasse 29, Zürich 1, sowie beim Bankhaus La Roche + Co., Rittergasse 25, Basel, erhältlich.

Volketswil, den 19. Juni 1970

Der Verwaltungsrat

Ersparisanstalt Bütschwil

Wir kündigen hierdurch alle bis 31. Dezember 1970 kündbar werdenden

Obligationen unserer Bank

auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Wegen einer eventuellen Erneuerung gekündeter Titel beliebe man sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bütschwil, 16. Juni 1970

Die Verwaltung



Sportbahnen
Nesslau-Wolzenalp AG

Zeichnungs-Angebot

Von der in Gründung begriffenen

Sportbahnen Nesslau-Wolzenalp AG

werden vom 22. Juni bis 10. Juli 1970 zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt:

- 1200 Obligationen zu nominal Fr. 500.— zu 7% Zins
- 18 000 Inhaberaktien zu nominal Fr. 100.—

hier abtrennen

Schicken Sie diesen Coupon als Drucksache mit 10 Rp. frankiert an die Gemeinderatskanzlei, 9650 Nesslau.

Ich ersuche um Zustellung des ausführlichen Zeichnungsprospektes

Name:

Strasse und Ort: